

## Erfüllte Wünsche

### „Das Beste am Norden“

Die Elbphilharmonie, das neue Hamburger Wahrzeichen, wirkt wie ein Magnet, auch über die Grenzen der Hansestadt hinaus. Besonders Menschen, deren Lebenserwartung absehbar ist, fiebern den Konzerten entgegen, denn sie haben keine Zeit, Dinge aufzuschieben. Von feinsten Musik in diesem baulichen „Wunderwerk“ umhüllt zu werden, vervollständigt ihr Leben. Für dieses einmalige Erlebnis erdulden sie sogar zusätzliche Schmerzen und mobilisieren ihre letzten Kräfte, häufig wie ein Gewichtheber vor einem Wettkampf.

So viel Energie zeigt auch Frau S. aus Hildesheim für eine Matinee-Vorstellung. Nach der langen, anstrengenden Zugfahrt freut sie sich auf das Konzert. Für sie ein kleines Wunder, dass sie noch vor der Sommerpause in den Genuss einer Vorstellung kommen kann. Sie weiß, dass die neue Saison für sie zu spät sein könnte, denn die Krankheit nimmt keine Rücksicht auf ihre Wünsche.

Das NDR Jugendsymphonieorchester spielt heute auf. Es setzt sich zusammen aus Mitgliedern führender Jugendorchester Norddeutschlands, erfolgreichen Teilnehmern des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, Studenten der norddeutschen Musikhochschulen sowie den Akademisten des NDR Elbphilharmonie Orchesters e. V.

Alljährlich erklingt zu Beginn des Wiener Opernballs die „Fanfare“ von Richard Strauß aus dem Jahr 1924 – heute auch als Auftakt dieses Konzertes. Es geht spannend weiter. Professionell meistern die Musiker und Solisten das anspruchsvolle Konzert für Klarinette und Orchester von Louis Spohr.

Nach der Pause nimmt Richard Wagner die Zuhörer in den Bann. Ergriffen genießen sie die symphonische Synthese aus vier „Ring“-Opern: Rheingold, Walküre, Siegfried und Götterdämmerung. In Wagners „Ring ohne Worte“ hat der Dirigent Lorin Maazel daraus ein wahres Klangfest zusammengestellt. Nicht zuletzt die großartigen, selten gebotenen Orchester- und Einzelleistungen der Musiker erzeugen eine „Gänsehaut“ bei weiten Teilen der Zuhörerschaft.

Es dauert noch eine ganze Weile, bis Frau S. und ihre Begleiter bei einem guten Essen das Konzert verarbeiten und abschalten können. Dann kann beseelt die Rückfahrt nach Hildesheim angetreten werden.

Marianne Kay